



Landeshauptstadt
München



Internationaler Wissenschaftlicher Kongress

Behinderung, Bewegung, Befreiung – Grenzen und Möglichkeiten der Inklusion

25.05.-26.05.2012

TU München

vielen Dank für die Unterstützung von:



Gefördert durch:



Bundesministerium
des Innern

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Premium Partner von Special Olympics Deutschland



Top Sponsor der Special Olympics München 2012





Behinderung, Bewegung, Befreiung – Grenzen und Möglichkeiten der Inklusion

Im Rahmen der Special Olympics München 2012 richtet der Wissenschaftliche Beirat von Special Olympics Deutschland in Zusammenarbeit mit der Fakultät für Sport- und Gesundheitswissenschaft der Technischen Universität München vom 25.- 26. Mai 2012 den Internationalen Kongress "Behinderung, Bewegung, Befreiung - Möglichkeiten und Grenzen der Inklusion" aus.

Der Kongress ist bereits der fünfte in einer Reihe von hochwertigen Kongressen, die seit 2006 von Special Olympics Deutschland in Zusammenarbeit mit verschiedenen Universitäten initiiert wurden. Neben konzeptionellen Überlegungen bezüglich des Inklusionsgedanken soll der Kongress 2012 besonders die praktische Umsetzung und Relevanz thematisieren. Der Kongress bietet durch hochkarätige internationale Besetzung eine ideale Informations- und Austauschplattform. Die Teilnehmer können Chancen und Herausforderung von Inklusion aus vielseitigen Perspektiven betrachten und evaluieren. Im Ergebnis soll dies ein Beitrag zur globalen Entwicklung der inklusiven Bewegung sein.

Vortragende sind, Prof. Dr. Walther Tröger (IOC), Peter Masuch (Präsident des Bundessozialgerichts), Prof. Dr. Adreanus Vermeer (Niederlande), Dr. Christoph Lienert (Manhattan College New York, USA), Dr. Sandra Dowling (University of Ulster, GB), Prof. Dr. Grudrun Doll-Tepper (HU- Berlin, Deutschland) geladen.

Durch die Übersetzung von Hauptvorträgen in Leichte Sprache gewährleistet der Kongress den Zugang zu barrierefreiem Wissen und richtet sich genauso an Menschen mit Lernschwierigkeiten, wie an Wissenschaftler, Studierende, Vertreter des Sports, der Behindertenhilfe und Praktiker aus Schulen, Vereinen und Einrichtungen. Die Teilnahme ist für Studierende, Mitglieder von Special Olympics und akkreditierten TeilnehmernInnen (z.B Helfer) der Nationalen Sommerspiele von Special Olympics kostenfrei. Weitere Teilnehmer zahlen für Organisation, Kongressunterlagen, Verpflegung, ect. 80 " .

Anmeldung und weitere Informationen unter <http://nationalgames.specialolympics.de>



Programmablauf

Freitag, 25.05.2012

11.00 Anmeldung und Ausgabe der Tagungsunterlagen

12.00-12.30 Eröffnung durch Präsidenten der TUM
und von Special Olympics Deutschland (SOD)

Grußworte durch:

Dr. Christoph Bergner, Parlamentarischen Staatssekretär BMI (angefragt)

Prof. Dr. Walther Tröger, Vertreter des IOC

Roman Eichler, Vizepräsident Athletensprecher SOD

Moderation: *Prof. Dr. Manfred Wegner*, Wissenschaftlicher Beirat SOD

12.30-12.45 Anstöße für das Kongressthema
Sport und Inklusion . Meinungen und Erwartungen aus Sicht von Special
Olympics Athleten

12.45-13.15 Hauptvortrag 1
UN-Behindertenrechtskonvention (BRK) im Spiegel internationaler
Entwicklungen, *Prof. Dr. Adri Vermeer*, Universität Utrecht



13.15-14.15 Mittagsimbiss

14.15-14.45 Hauptvortrag 2

Anforderungen der Behindertenrechtskonventionen (BRK) und ihrer rechtlichen Umsetzung in den Kommunen, *Dr. Peter Masuch*, Präsident des Bundessozialgerichts.

15.45-16.15 4 parallele Arbeitsgruppen mit Eröffnungsreferaten

Arbeitsgruppe 1

Schulwettbewerbe und Jugend trainiert für Special Olympics

Arbeitsgruppe 2

Familie, Sport und Behinderung im Kontext der Inklusion

Arbeitsgruppe 3

Sportgroßereignisse (Special Olympics/ Paralympics) als eine Plattform für inklusive Bewegung?

Arbeitsgruppe 4

Gender und Diversity . Menschen mit geistiger Behinderung im Gesamtkontext einer inklusiven Entwicklung

16.15-16.45 Kaffeepause



- 16.45-17.15 Hauptvortrag 3
Sportunterricht und Integration von Kindern mit Behinderung: Ein interkultureller Vergleich, *Prof. Dr. Christoph Lienert*, Manhattan College New York, USA
- 17.15-17.30 Vorstellung der Arbeitsergebnisse aus dem Jugendsymposium
„Gemeinsam bewegt“
- Abschluss und gemeinsame Fahrt zur Abschlussfeier
- 18.00-19.00 Einladung der Kongressteilnehmer zur Special Olympics Abschlussfeier
- 19.30 Empfang und Abendessen

Samstag, 26.05.2012

- 08.30-09.00 Hauptvortrag 4
Unified Sports - Ein inklusives Sportwettbewerbsprogramm im europäischen Vergleich, *Dr. Sandra Dowling* (University of Ulster, GB).
- 09.00-09.30 Hauptvortrag 5
Sport für Alle . ein europäisches Beispiel, *Ms. Riika Juntunen* Präsidentin des finnischen Sportverbandes für Menschen mit einer Behinderung
- 09.30-10.00 Kaffeepause



10.00-11.30 4 parallele Arbeitsgruppen mit Eröffnungsreferaten

Arbeitsgruppe 5

Unified Sports . Chancen und Grenzen eines inklusiven Sportgedankens

Arbeitsgruppe 6

Healthy Athletes . ein Special Olympics Gesundheitsprogramm - internationale und nationale Entwicklungen

Arbeitsgruppe 7

Inklusiver Schulsport . Ansätze und Praxisbespiele

Arbeitsgruppe 8

Die UN-Behindertenrechtskonvention . eine internationale Strategie und ihre Umsetzung in der Kommune

11.30-12.15 Kaffeepause

12.15-12.45 Hauptvortrag 6

Inklusion als Trend und zukünftige Richtung im Sport . eine internationale Perspektive, *Prof. Dr. Gudrun Doll-Tepper* (HU Berlin)

13.00-13.45 Podiums- und Plenumsdiskussion

Grenzen und Möglichkeiten der Inklusion in Vereinen, Schule und Einrichtungen?

Angefragt sind:

– *Prof. Dr. Walther Tröger* (Vertreter des IOC)/ Vertreter des Internationalen Paralympischen Komitees (IPC)/ *Kai Troll* (Special Olympics Europa)/ Erziehungswissenschaftler der TU München/ *Prof. Dr. Gudrun Doll-Tepper* (FU Berlin)/ *Staatsminister a.D. Gernot Mittler* (SOD)

14.00 Abschluss, informeller Austausch und Imbiss